

Blinder See im Dürmentinger Wald ca. 1500 m W von Kanzach

Status: mit geschützt

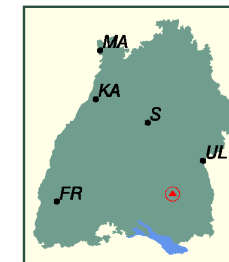
Land-/Stadtkreis: Biberach

Gemeinde: Riedlingen
 Gemarkung: Neufra

TK25-Nr.: 7923 Saulgau-Ost
 R/H-Werte: 3540200 / 5326330

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2006); Schöttle, M. (2007)



Beschreibung:

Der Blinde See im Dürmentinger Wald ca. 1.500 m westlich von Kanzach gilt als das nördlichst gelegene Hochmoor Oberschwabens. Es entstand in einem Schmelzwasserbecken der drumlinisierten Riß-Grundmoränenlandschaft durch Verlandung. Auf dem Schwinggrasen, der sich erst vor ca. 150 Jahren schloss (der See "erblindete"), bildete sich eine mächtige Hochmoordecke, die z. T. auch abgetorft wurde, wodurch auch wieder eine größere freie Wasserfläche entstand. Nach Beendigung der Torfstiche in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts wuchs der See wieder bis auf eine kleine Wasserfläche zu. Das rund 10 ha große Mooregebiet kann auf einem Moorrandweg umrundet werden.